

Protokoll Generalversammlung des Vereins palliative-schaffhausen 8. Mai 2019

Traktandum 1: Begrüssung - Grusswort der scheidenden Präsidentin Dr. Katja Fischer

Dr. Katja Fischer tritt aus beruflichen Gründen als Präsidentin des 2016 gegründeten interprofessionellen Fachvereins palliative-schaffhausen mit heute rund 105 Mitgliedern zurück. Ihr Grusswort stellt sie unter das Motto «Wir haben viel gearbeitet und viel erreicht». Sie hat sich während mehr als fünf Jahre mit viel Herzblut, Zielstrebigkeit und Leidenschaft für das Thema, leidenden Menschen am Lebensende das Anrecht auf Linderung und Hoffnung zu ermöglichen, engagiert. Der Kantonsrat hat das Kantonale palliative care Konzept im Februar 2019 genehmigt - der Kampf war lang und zäh.

Die scheidende Präsidentin wünscht der nächsten Vorstandsgeneration viel Erfolg bei der Umsetzung der neuen Strukturen.

Traktandum 2: Wahl der Stimmenzähler, Wahl des Protokollführers

Gaby Behring und Daniel Zeljkovic stellen sich als Stimmenzähler zur Verfügung, Ada Zeljkovic fungiert als Protokollführerin. Anzahl Anwesende: rund 45 Mitglieder/Interessierte.

Traktandum 3: Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung vom 7. Mai 2018

Das Protokoll wurde den Mitgliedern mit der Traktandenliste rechtzeitig zugestellt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

Traktandum 4: Zusammenfassung Jahresbericht 2018/2019 durch den Vorstand

Der Jahresbericht wurde den Mitgliedern verschickt. Auf ein Verlesen wird verzichtet.

Traktandum 5: Bericht aus den Arbeitsgruppen Palliative-Café, Welt-Palliative-Care-Tag, Fragen an die Arbeitsgruppen

Wolfram Kötter berichtet vom Interesse des Spitals del Mar, Barcelona, am Palliative-Café und deren Organisation/Themenwahl. Der Vorschlag, eine AG zu verbesserten Öffentlichkeitsarbeit (Homepage, Facebook), zum Thema «Letzte Hilfe» (im Rahmen dieses Kurses werden Teilnehmende darauf vorbereitet, andere zu befähigen, ihre Nahestehenden in der letzten Lebensphase zu begleiten und zu umsorgen) wird vorgetragen.

Traktandum 6: Kassenbericht 2018/2019, Revisorenbericht

Traktandum 7: Antrag auf Entlastung des Vorstands

Der Verein verfügt aktuell über ein Vermögen von CHF 19'450.-. André Ott, AROS Treuhand AG, präsentiert und kommentiert die Jahresrechnung 2018/2019.

Der Revisionsbericht wird verlesen und den beiden bisherigen Treuhändern Peter Luginbühl und Claudia Stieger verdankt.

Die Rechnung wird einstimmig genehmigt und der Vorstand entlastet.

Traktandum 8: Beschluss über Anträge

Der den Mitgliedern bereits verschickte Antrag auf Statutenänderung wird einstimmig genehmigt. Die Statutenänderung betrifft Art. 7, Zusammensetzung und Konstituierung.

Die zahlreichen Aufgaben, die der Fachverein in Zukunft vor allem im Zusammenhang mit der Erfüllung/Umsetzung der kantonalen Leistungsvereinbarung palliative-care-Konzept Schaffhausen erbringen wird, erfordern einen breit abgestützten Vereinsvorstand.

Der Antrag lautet auf Erweiterung des Vorstands von bisher 3 Mitglieder auf neu mindestens 5 Mitglieder.

Dieser Antrag wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 9: Bestätigung der Mitgliederbeiträge

Das Plenum genehmigt einstimmig die bisherigen Mitgliederbeiträge von:

- CHF 30.-- Einzelmitglieder
- CHF 300.-- Kollektivmitglieder

Traktandum 10: Wahl des Vorstands

Dr. Katja Fischer als bisherige Präsidentin und Sabine Hager, bisherige Kassierin, treten zurück. Zur Wahl in den Vorstand stellen sich folgende Personen, die kurz vorgestellt und einstimmig gewählt werden:

- Dr. Giskard Wagner, Präsident
- Ingo Bäcker, Vizepräsident
- Gabriele Behring, Kassierin
- Lea Tanner, AG Koordination
- Sabine Stohler, Hospiz
- Barbara Fellner, AG Öffentlichkeitsarbeit

Präsident und Kassierin müssen von den Mitgliedern gewählt werden, der übrige Vorstand konstituiert sich selbst.

Traktandum 11: Wahl der Revisoren

Peter Luginbühl und Claudia Stieger stellen sich nicht mehr zur Wiederwahl.

Patrick Schwyn, BDS Treuhand AG, Schaffhausen, wird als neuer Revisor für das kommende Vereinsjahr einstimmig gewählt.

Traktandum 12: Danksagungen

Das langjährige Engagement der Präsidentin Dr. Katja Fischer, der Kassierin Sabine Hager, der beiden Revisoren Peter Luginbühl und Claudia Stieger wird mit grossem Applaus verdankt. Aber auch Wolfram Kötter, Ingo Bäcker und Gaby Behring wird für ihren Einsatz gedankt.

Esther Baier verliest die spannende bisherige Vereinsgeschichte und berichtet, wie oft Kompromisse eingegangen und Abstriche hingenommen werden mussten. Trotz aller Widrigkeiten und dank des unermüdlichen Einsatzes der Präsidentin Dr. Katja Fischer hat der Verein das Ziel der flächendeckenden Versorgung mit palliative care erreicht. Das gemeinsam mit dem Gesundheitsamt erarbeitete kantonale Konzept steht und ist voraussichtlich ab 1. Oktober 2019 startklar. Ingrid Hosch vom Gesundheitsamt gebührt ebenfalls ein grosser Dank.

Traktandum 13: Information zum Stand der Verhandlungen mit dem Gesundheitsamt

Die Gespräche mit dem Gesundheitsamt zur Erarbeitung der Leistungsvereinbarung Koordinationsstelle palliative-care finden aktuell statt. Die Mitglieder werden zu einem späteren Zeitpunkt über konkrete Details informiert.

Traktandum 14: Gründung neue AG «Letzte Hilfe Kurs Schaffhausen»

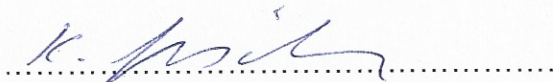
Wolfram Kötter macht den Vorstand auf dieses Angebot in Zürich aufmerksam, das allenfalls vom Verein auch in Schaffhausen angeboten werden könnte.

Traktandum 15: Ausblick auf das Vereinsjahr 2019/2019

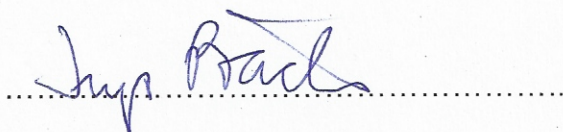
Qualitätszirkel: Das Interesse der Mitglieder, am Qualitätszirkel eine Fallstudie vorzustellen ist rückläufig. Dr. Katja Fischer stellt sich bei Bedarf für die Organisation eines Fachreferenten/Fachreferentin und für die Leitung weiterhin zur Verfügung.

AG Öffentlichkeitsarbeit: Adalena Zeljkovic (adalenzeljkovic@gmail.com) stellt sich für die Betreuung des Facebook Auftritts zur Verfügung.

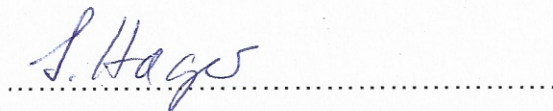
Der neue Vereinsvorstand wird nebst dem Aufbau ihrer internen Strukturen auch das Thema Homepage in seinen Aufgabenkatalog aufnehmen.



Katja Fischer, Präsidentin



Ingo Bäcker, Vizepräsident



Sabine Hager, Kassierin